



# Informationsveranstaltung

Vorstellung, Erklärung, Diskussion:

- Finanzplanung in der Verwaltung
- Haushaltsentwurf 2018

**Montag, 27.11.2017 um 19 Uhr**

**im Tagungsgebäude**

**Kreisverwaltung**

**Marburg-Cappel**

Mit Landrätin Kirsten Fründt.  
Ihre Fragen sind willkommen!

Anmeldung: [offenerhaushalt@marburg-biedenkopf.de](mailto:offenerhaushalt@marburg-biedenkopf.de) oder unter 06421 405-1212





## Agenda

- **Begrüßung durch Frau Landrätin Fründt**
- **Der Haushaltsplan – Handlungsauftrag und Ermächtigung für die Kreisverwaltung**
  - Was ist ein Haushaltsplan?
  - Was wird in einer Haushaltssatzung festgelegt?
  - Wie kommt der Haushaltsplan zustande?
- **Der Haushaltsplan 2018 des Landkreises Marburg-Biedenkopf**
  - Welche Einnahmen und Ausgaben hat der Landkreis?
  - Welche Investitionsschwerpunkte hat der Landkreis?
  - Was ist neu im Haushaltsplan 2018?
- **Der Kommunale Finanzausgleich**
- **Der Haushaltsplan 2018 im Internet**
  - Zusätzliche Informationsmaterialien (Broschüre „Erklärung des Haushaltsplans 2018“, Glossar)
- **Ihre Fragen, Kommentare, Anregungen**



## Begrüßung

- **Vorstellung des Haushaltsplans 2018**
  - **Bürgermeister am 21.11.2017**
  - **Politik (Kreisausschuss und Kreistag) am 22.11.2017**
- **seit 2015 zusätzliche Information der Bürgerschaft**
- **Bürgerbeteiligung**
- **Transparenz und Offenheit**



Kreisausschuss



ENTWURF

# Haushaltsplan 2018

des Landkreises  
Marburg-Biedenkopf

# Der Haushaltsplan 2018 – Handlungsauftrag und Ermächtigung für die Kreisverwaltung



## 5 Was ist ein Haushaltsplan?

- **ist für jedes Jahr aufzustellen (Doppelhaushalt ist möglich)**
- **Planungsinstrument**
  - **ermächtigt den Kreisausschuss Ausgaben zu leisten und Verpflichtungen einzugehen**
  - **grundsätzlich Wirkung nach innen (bindet die Verwaltung)**
  - **es können keine Ansprüche aus dem Haushaltsplan abgeleitet werden**
- **Politische Programmfunktion**
  - **Prioritäten der Aufgabenerfüllung werden festgelegt**
- **Gesamtwirtschaftliche Funktion**
  - **Transparenz und Vergleichbarkeit öffentlicher Haushalte**



# 6 Was ist ein Haushaltsplan?

## Bestandteile

Gesamthaushalt	Ergebnishaushalt	Erträge (Einnahmen), Aufwendungen (Ausgaben)
	Finanzhaushalt	Einzahlungen und Auszahlungen
Teilhaushalte	Teilhaushalte des Ergebnishaushaltes	nach Fachbereichen/Stabsstellen sortiert, z.B. <ul style="list-style-type: none"> <li>• FB Schule und Gebäudemanagement                         <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundschulen</li> <li>• Gesamtschulen</li> <li>• Berufliche Schulen</li> </ul> </li> </ul>
	Teilhaushalte des Finanzhaushaltes (Investitionen)	
Stellenplan	Beamte, Beschäftigte, Erläuterungen	



## 7 Was ist ein Haushaltsplan?

<b>ANLAGEN</b>	Vorbericht
	5-jährige Ergebnis- und Finanzplanung
	evtl. Haushaltssicherungskonzept
	Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen
	Übersicht über Verbindlichkeiten
	Übersicht über die Budgets (Fachbereiche/Stabsstellen)
	Übersicht über Zuwendungen an Fraktionen des Kreistages
	der letzte Jahresabschluss des Landkreises
	Wirtschaftspläne und neuste Jahresabschlüsse der Beteiligungen (Beteiligungsquote > 50%)



## Was wird in einer Haushaltssatzung festgelegt?

- **§ 1 Ergebnis- und Finanzplan**
  - Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen, Auszahlungen → Jahresergebnis
- **§ 2 Höchstbetrag der Kredite**
- **§ 3 Höchstbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**
- **§ 4 Höchstbetrag der Kassenkredite**
- **§ 5 Hebesätze der Kreis- und Schulumlage**
  - bei Gemeinden: Hebesätze der Grund- und Gewerbesteuer
- **§ 6 Stellenplan**
- **§ 7 freiwillige Bestandteile**



# Wie kommt der Haushaltsplan 2018 zustande?



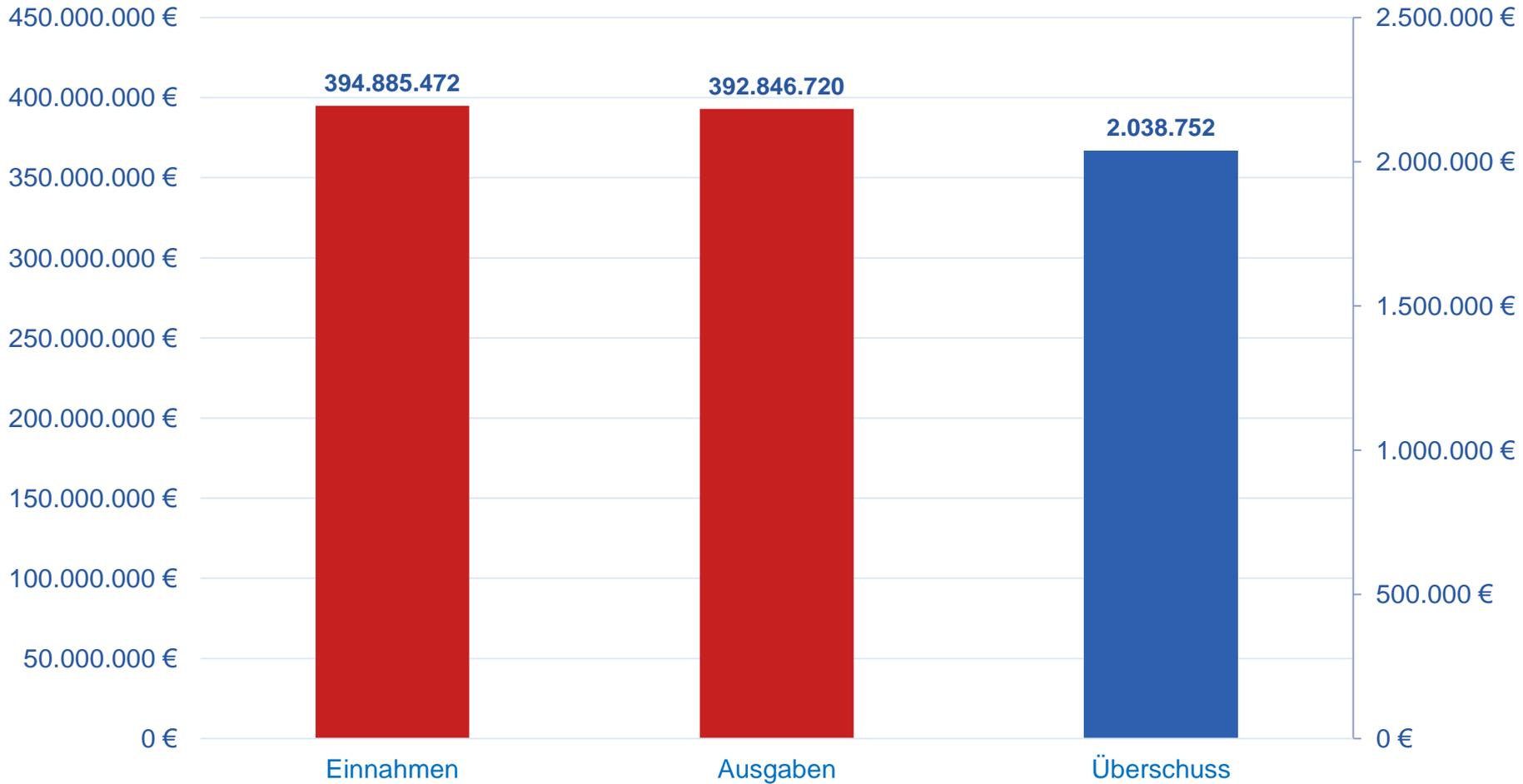


# Der Haushaltsplan 2018 des Landkreises Marburg-Biedenkopf



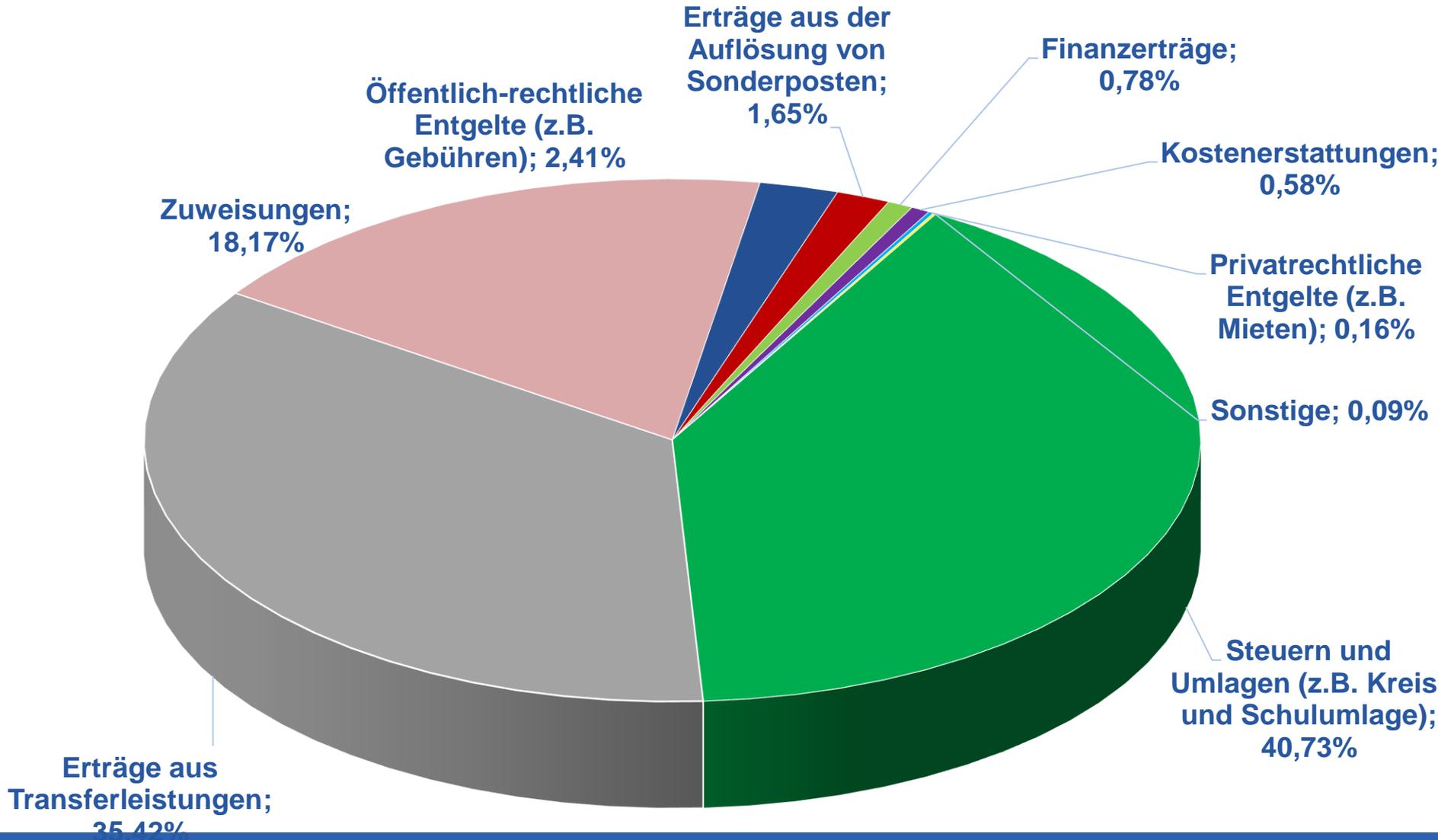
# 11 Der Haushaltsplan 2018

## Ergebnishaushalt

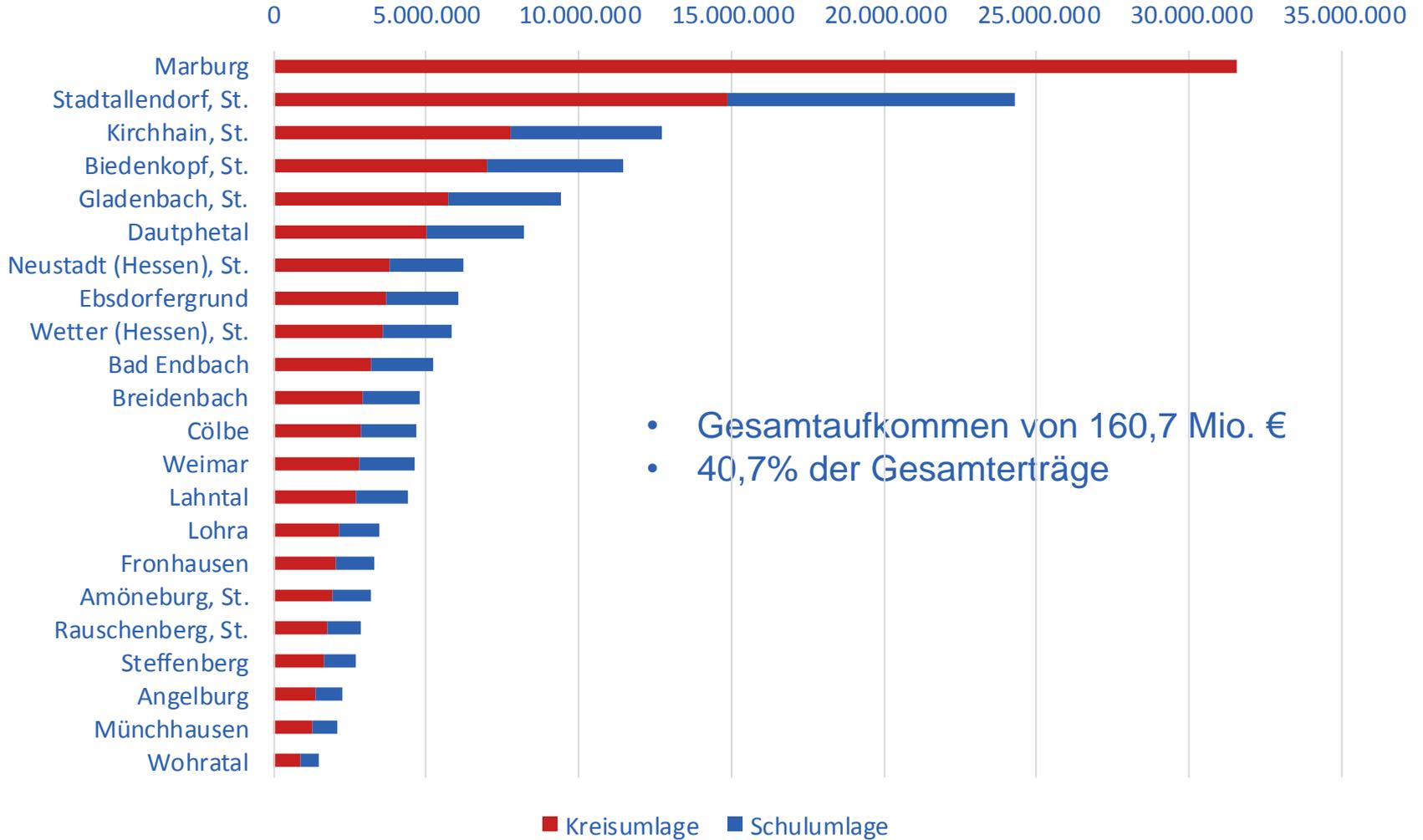




# Welche Einnahmen hat der Landkreis?



# Wer zahlt wieviel Kreis- und Schulumlage in 2018 ?



- Gesamtaufkommen von 160,7 Mio. €
- 40,7% der Gesamterträge

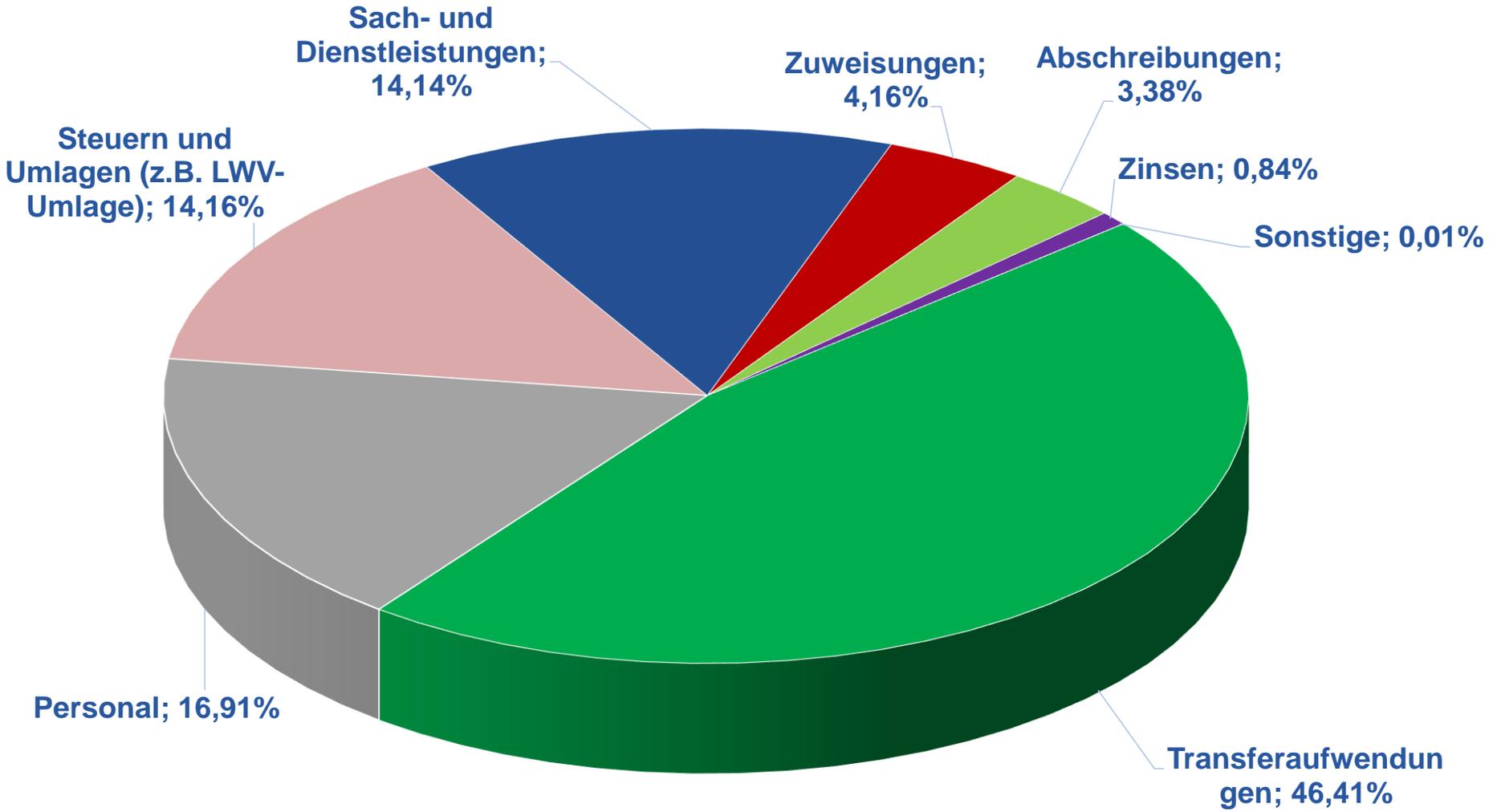


## Aufteilung der öffentlich-rechtlichen Entgelte (9,53 Mio. €)

Gebühr	Ansatz 2018
Verwaltungsgebühren Kfz-Zulassungen	2.000.000 €
Leitstellengebühren	1.600.000 €
Betreuungsangebote	950.000 €
Baugenehmigungsgebühren	700.000 €
Einzelgenehmigungen/ Betriebserlaubnisse	550.000 €
vhs-Teilnehmergebühren	460.000 €
Prüfungsgebühren Revision	450.000 €
Schlachttier- und Fleischbeschau	450.000 €
Mittagessen Betreuungsangebote	450.000 €
Führerscheine	400.000 €
Kfz-Wunschkennzeichen	250.000 €

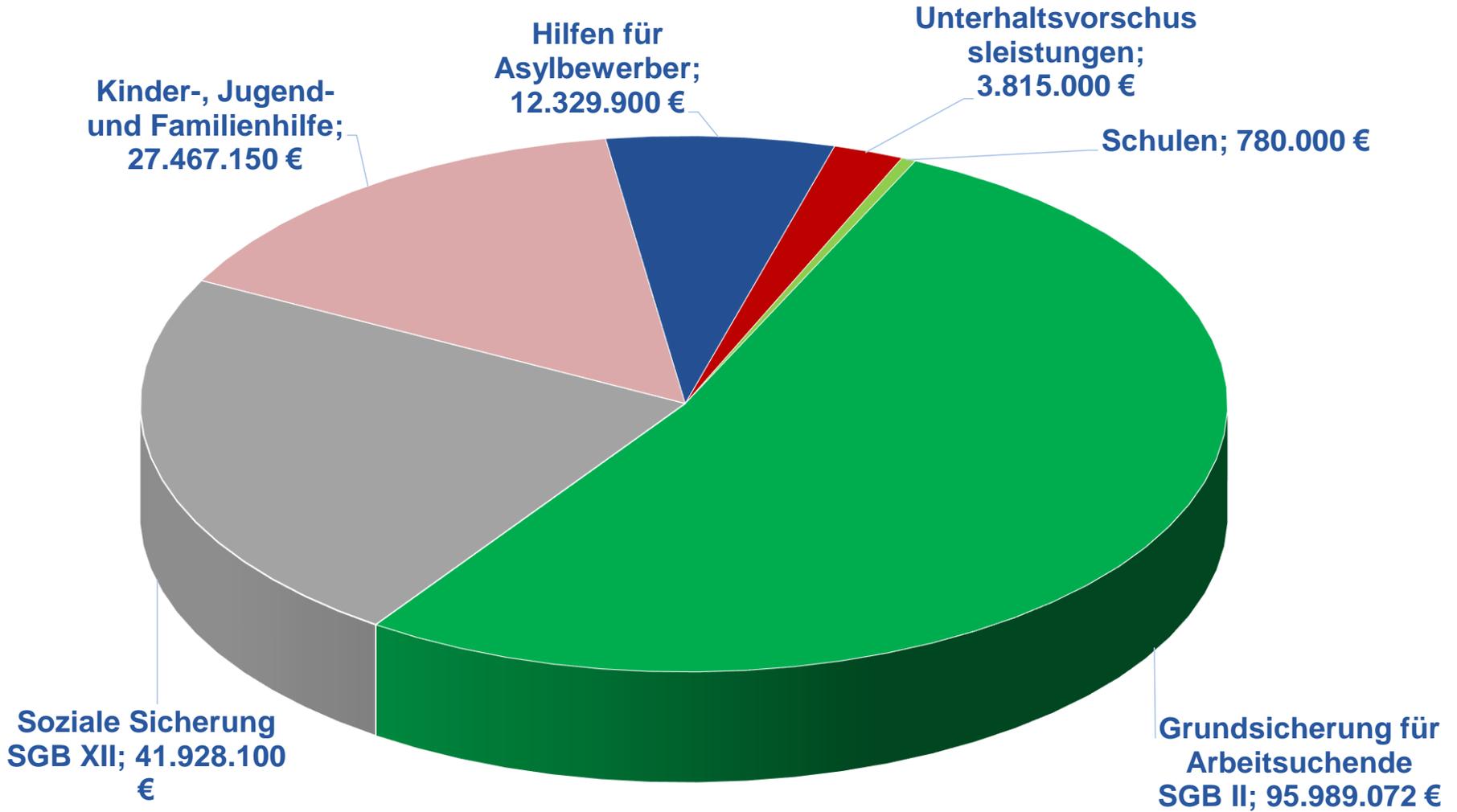


# 15 Welche Ausgaben hat der Landkreis?





# Aufteilung der Transferaufwendungen (182,3 Mio. €)



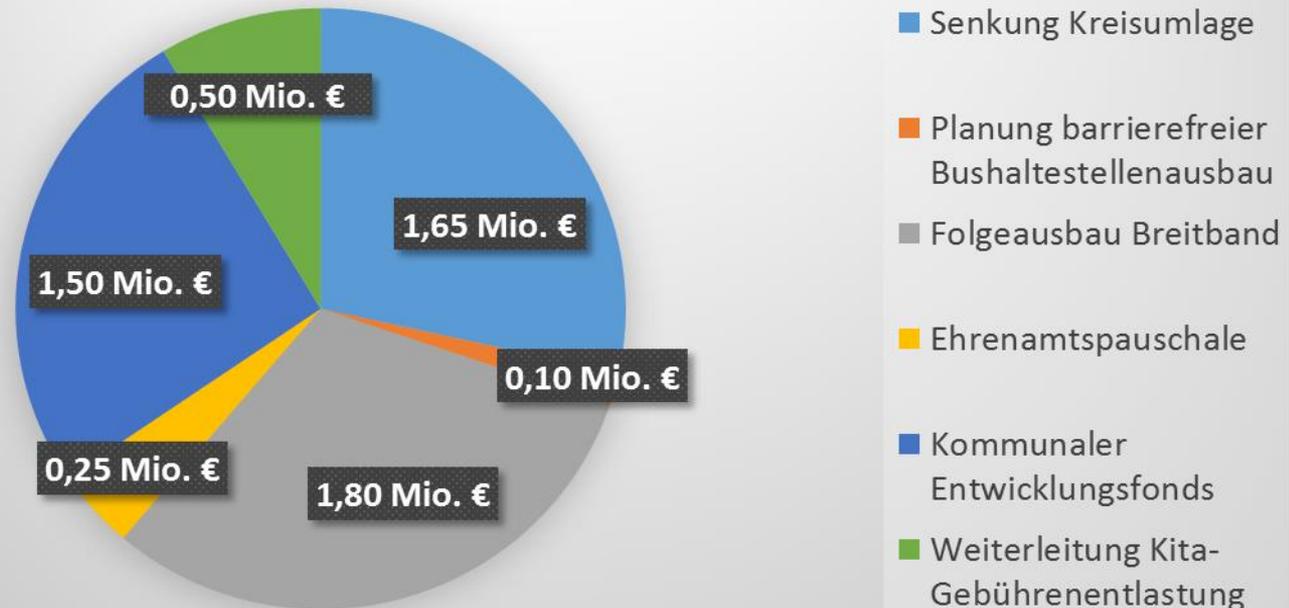


## Welche Aufgaben hat der Landkreis?

Produktbereich	Bezeichnung	Anteil freiwillige Leistungen % *)	Ansatz Aufwendungen 2018	Anteil freiwillige Leistungen am Ansatz 2018
01	Innere Verwaltung	5	27.204.157,00 €	1.360.207,85 €
02	Sicherheit und Ordnung	1	8.164.294,00 €	81.642,94 €
03	Schulträgeraufgaben	2	52.918.655,00 €	1.058.373,10 €
04	Kultur und Wissenschaft	80	1.955.037,00 €	1.564.029,60 €
05	Soziale Leistungen / Soziale Hilfen	3	184.212.608,00 €	5.526.378,24 €
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	5	35.607.314,00 €	1.780.365,70 €
07	Gesundheitsdienste	2	4.243.231,00 €	84.864,62 €
08	Sportförderung	100	1.247.190,00 €	1.247.190,00 €
09	Räumliche Planung und Entwicklung,	2	461.090,00 €	9.221,80 €
10	Bauen und Wohnen	2	1.469.986,00 €	29.399,72 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	2	8.126.410,00 €	162.528,20 €
13	Natur- und Landschaftspflege	35	2.522.368,00 €	882.828,80 €
14	Umweltschutz	30	1.118.330,00 €	335.499,00 €
15	Wirtschaft und Tourismus	100	2.773.350,00 €	2.773.350,00 €
Gesamt			392.846.720,00 €	16.895.879,57 €
<b>Anteil freiwilliger Leistungen an den Gesamtaufwendungen in %</b>				<b>4,30%</b>

## 18 Entlastungsleistungen für Kommunen

### 5,8 Mio. € zur Förderung und Entlastung der Städte und Gemeinden im LK Marburg-Biedenkopf





## Welche Ausgaben hat der Landkreis?

Zuschüsse (Auszug)	Ansatz 2018
Wirtschaftsförderung (Breitbandausbau)	1.839.000 €
Soziale Hilfen, Schuldnerberatung, Familien-, Frauen- und Schwangerschaftsberatungsstellen	1.528.450 €
Kommunaler Entwicklungsfonds	1.500.000 €
Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen	889.740 €
Kinder in Tageseinrichtungen	545.000 €
Tourismus- und Radverkehrsförderung	418.820 €
Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstellen	367.500 €
Altenhilfe	280.000 €
Ehrenamtsförderung	253.000 €
Sportförderung	184.500 €
Brandschutz	133.500 €
Kulturförderung	98.700 €
Denkmalschutz/Denkmalpflege	70.000 €

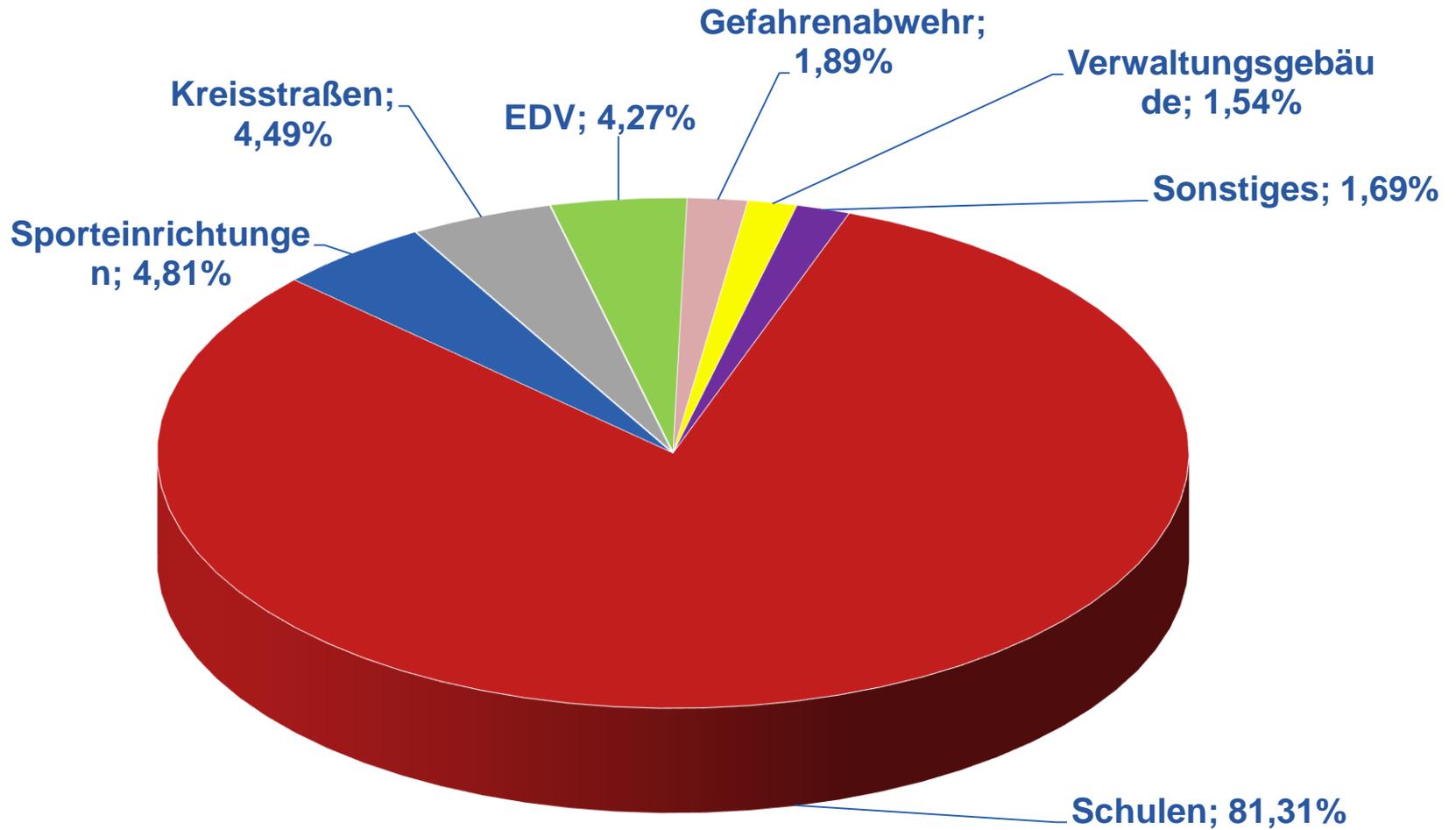


# Finanzhaushalt





# Welche Investitionsschwerpunkte hat der Landkreis?





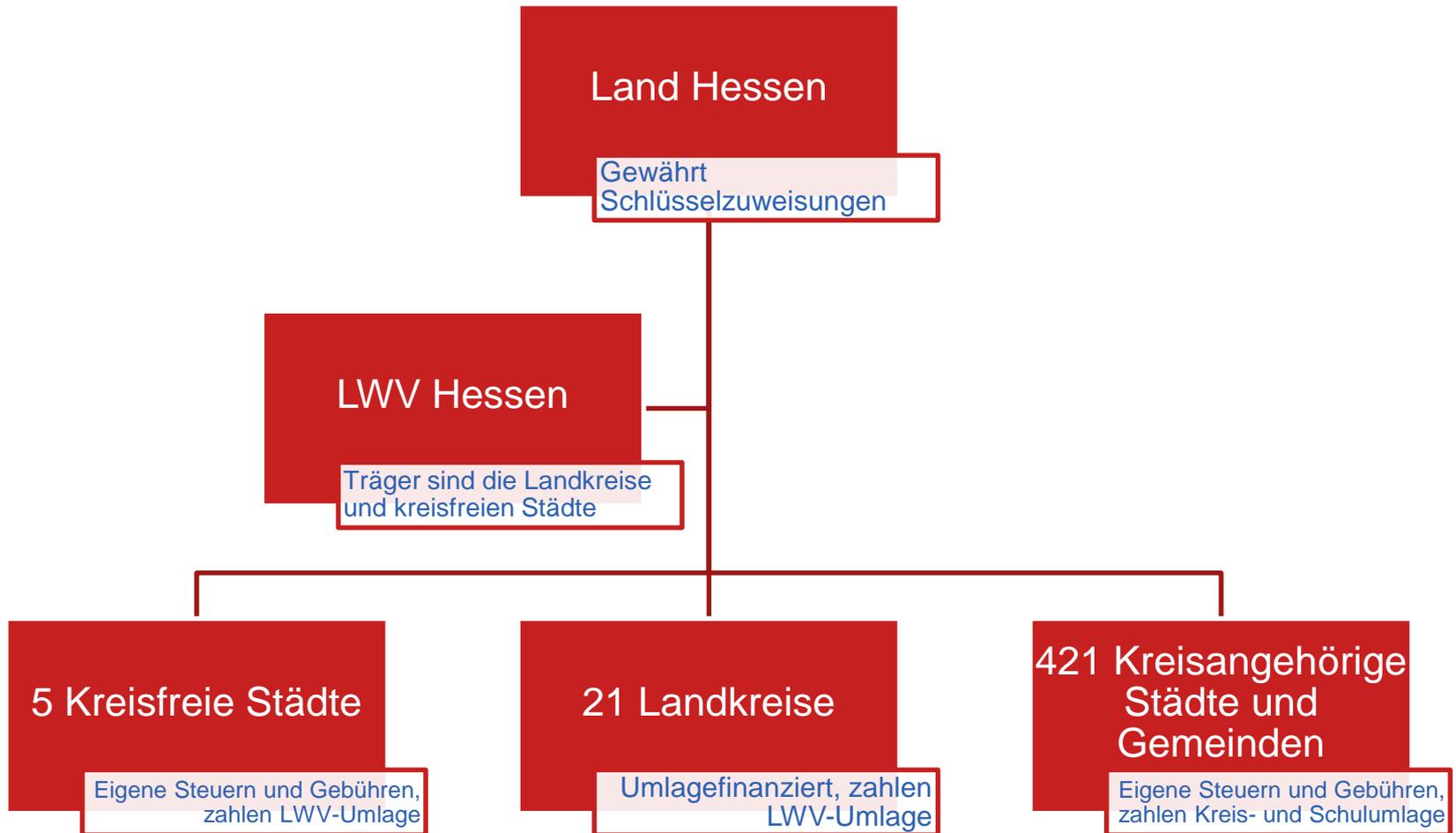
## Was ist neu im Haushaltsplan 2018? - KIP II -

- KIP II = Kommunales Investitionsprogramm II (KIP macht Schule)
- Hessische Schulträger erhalten Investitionsvolumen von 533 Mio. € (Bundes- und Landesprogramm)
  - Landkreis Marburg-Biedenkopf: 12.698.887 €
- Förderbereiche: Sanierung, Umbau und Erweiterung von Schulgebäuden
- Maßnahmen

Maßnahme	Betrag
Grundschule II Stadtallendorf, Anbau Erweiterung Ganztagsangebote	3.500.000
Grundschule II Stadtallendorf, Sanierung Altbau Waldschule	1.900.000
Mittelpunktschule Hartenrod, Erweiterung und Modernisierung der Turnhalle	2.000.000
Gesamtschule Kirchhain, Sanierung der Sporthalle Süd	2.000.000
Gesamtschule Stadtallendorf, Sanierung Haus 5	1.500.000
Gymnasium Lahntalschule Biedenkopf, Erweiterung der Sporthalle	1.300.000
Fördermittelweiterleitung an Ersatzschulen	498.887
<b>Gesamtkontingent</b>	<b>12.698.887</b>



# Der Kommunale Finanzausgleich (KFA) in Hessen



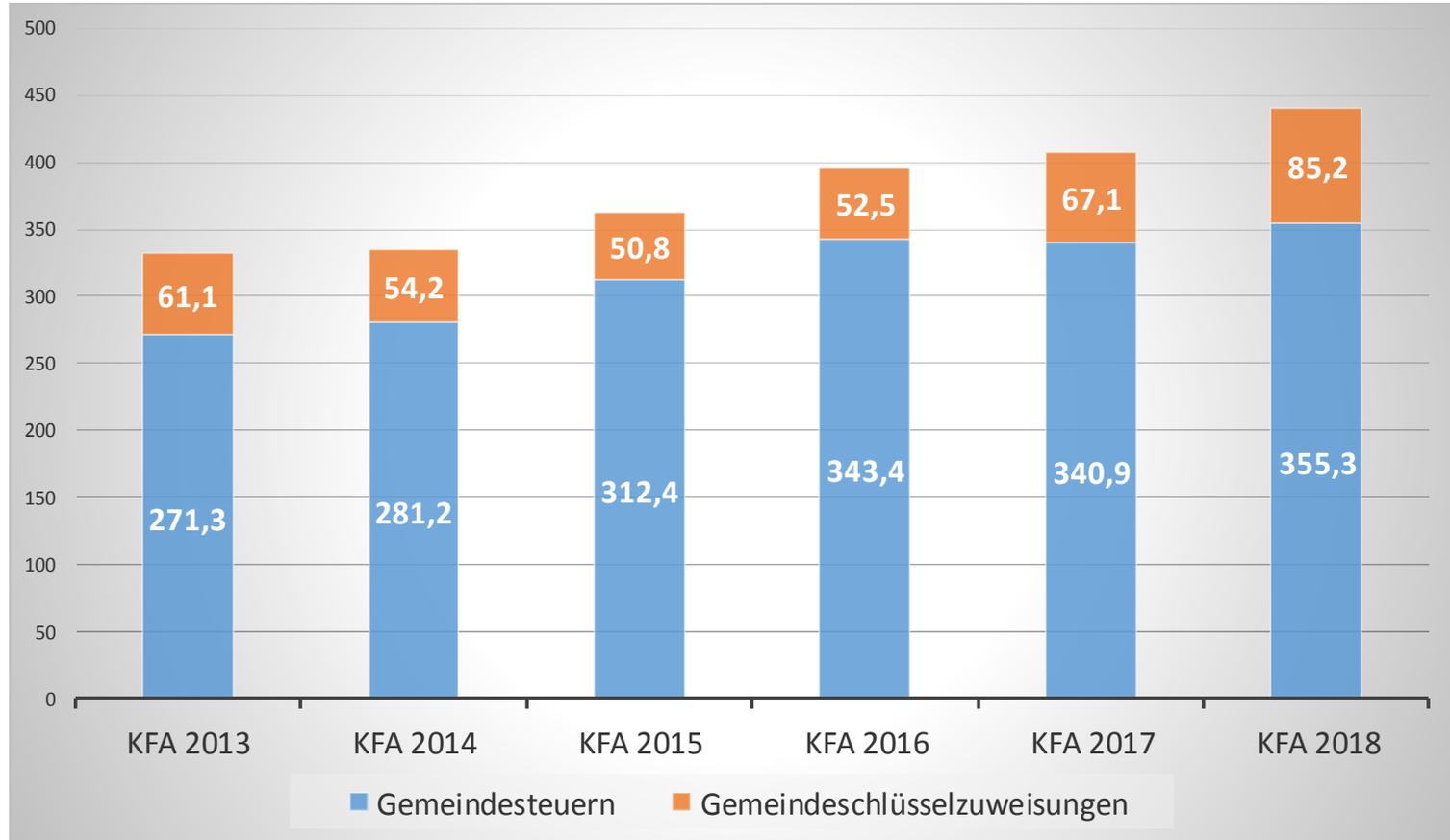


## Der Kommunale Finanzausgleich KFA

- Das Land sichert Gemeinden und Landkreisen im Wege des Lasten- und Finanzausgleichs die Geldmittel, die erforderlich sind, um ihre eigenen und die ihnen übertragenen Aufgaben (Pflichtaufgaben) sowie ein Mindestmaß an freiwilliger öffentlicher Tätigkeit (freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben) durchzuführen (§ 1 Abs. 1 FAG)
- Das Land gewährleistet die finanzielle Mindestausstattung der Gemeinden und Landkreise (§ 1 Abs. 2 FAG)
- Schlüsselzuweisungen
- Besondere Zuweisungen
- Umlagen



# Entwicklung der Steuereinnahmen und Schlüsselzuweisungen der Städte und Gemeinden im LK Marburg-Biedenkopf in Mio. €





## Wie berechnen sich Kreis- und Schulumlage?

(Beispiel einer Kommune mit 5.100 Einwohnern)

Steueraufkommen/ Steuerkraftzahl	KFA 2018	KFA 2017	+/-
Grundsteuer A	69.412	67.836	
Grundsteuer B	515.179	526.491	
Gewerbsteuer (verringert um Gewerbsteuerumlage)	460.302	382.748	
Einkommensteueranteile	3.178.822	2.776.112	
Umsatzsteueranteile	41.525	36.459	
= Steuerkraftmesszahl	4.265.240	3.789.646	475.594
+ Gemeindeschlüsselzuweisung	1.868.014	1.776.678	91.336
<b>= Kreisumlagegrundlagen</b>	<b>6.133.254</b>	<b>5.566.324</b>	<b>566.930</b>
Kreis- und Schulumlagehebesatz	52,01%	52,51%	
<b>Zu zahlende Kreis- und Schulumlage</b>	<b>3.189.905</b>	<b>2.922.877</b>	<b>267.029</b>
<b>Verbleibende Mehreinnahmen</b>	<b>2.943.349</b>	<b>2.643.447</b>	<b>299.901</b>

- Mehreinnahmen aus Steuern und Schlüsselzuweisungen führen zu einem Anstieg der Kreisumlagegrundlagen um 566.930 €
- Die Zahllast für Kreis- und Schulumlage erhöht sich um 267.029 €
- Es verbleibt eine Verbesserung bei der Kommune von 299.901 €



# Der Haushaltsplan 2018 im Internet



**Ihre Fragen?  
Ihre Kommentare?  
Ihre Anregungen?**



**VIELEN DANK  
FÜR IHRE  
AUFMERKSAMKEIT !**